

Presseinformation

3. Januar 2023

Qualifizierungsinitiative: Beherbergungsbetriebe fit für die Zukunft

LR Danninger: Schulungen in Betriebswirtschaft, Nachhaltigkeit und Selbstmanagement

In der Weltkulturerbe-Region Wachau sind die Privatzimmervermieter, Urlaub am Bauernhof-Betriebe und Winzerhöfe ein wesentlicher Bestandteil langer Tradition und zugleich zentraler Wirtschaftsmotor. Durch ihr persönliches Engagement und ihren starken regionalen Bezug bieten sie ein einzigartiges Urlaubsangebot. Diese Wertschätzung für die Region soll durch Schulungsangebote weiter gefestigt und gesteigert werden. Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Wir freuen uns, dass die Initiative nach dem erfolgreich abgeschlossenen Vorgängerprojekt nun mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit fortgesetzt wird.“

Wer heute als Gastgeber erfolgreich sein will, muss sein Angebot ständig weiterentwickeln und professionell vermarkten – eine große Herausforderung für kleinere Betriebe. 113 zertifizierte Urlaub am Bauernhof-, Privatzimmer-Gastgeber und Winzerhöfe in der Tourismusdestination Donau Niederösterreich haben sich daher vor einigen Jahren dem Gästering Donau NÖ in einem LEADER-Kooperationsprojekt angeschlossen. Für die Betriebe in der Wachau und im Nibelungengau wurde ein umfassendes Paket an Qualifizierungsmaßnahmen mit Schulungen, Workshops und Exkursionen angeboten, das auch großen Anklang fand. Mit der Qualifizierungsinitiative „Nachhaltigkeit – Gästering Wachau und Nibelungengau“ startet nun ein dreijähriges Folgeprojekt. „In Krisenzeiten, aber auch für die sich wandelnde Tourismusbranche ist es wirtschaftlich essenziell, unsere Betriebe für den internationalen Wettbewerb und aktuelle Trends fit zu halten. Diese Initiative soll nachhaltig dazu beitragen“, unterstreichen Dieter Holzer, Obmann LEADER-Region südliches Waldviertel – Nibelungengau, und Andreas Nunzer, Obmann LEADER-Region Wachau Dunkelsteinerwald.

Die Schulungsangebote fokussieren während der Projektlaufzeit auf drei Bereiche: Der Schwerpunkt Betriebswirtschaft behandelt Themen, um Betriebsnachfolgen abzusichern bzw. das Interesse bei potenziellen neuen Betrieben zu wecken. Der Schwerpunkt Nachhaltigkeit-Regionalität wiederum soll die Vermieter hinsichtlich der verschiedenen Aspekte von Nachhaltigkeit schulen bzw. auch die Umsetzung in ihren Betrieben motivieren. Der dritte Schwerpunkt Selbstmanagement zielt

Presseinformation

darauf ab, den familiär geführten Betrieben Hilfestellungen für eine ausgewogene Work-Life-Balance zu bieten und die persönlichen Fähigkeiten zu stärken. Alle drei Aspekte sind auch für den Projektträger, die Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, von zentraler Bedeutung für künftige Entwicklungen in der Region. Geschäftsführer Bernhard Schröder betont: „Wirtschaftliche Stabilität und Zufriedenheit innerhalb der Betriebe sind die Basis für eine erfolgreiche Tourismusstrategie und die Aufwertung unserer Regionen.“

Die LEADER-Regionen Wachau Dunkelsteinerwald und südliches Waldviertel - Nibelungengau haben gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU-Programms LEADER und der ecoplus Regionalförderung auf Initiative von Landesrat Jochen Danninger beschlossen.

Weitere Informationen: Markus Steinmaßl, ecoplus, Telefon +43 2742 9000-19619, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at; Andreas Csar, Büro LR Jochen Danninger, Telefon +43 2742 9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at.